

## Avintis feiert 25 Jahre Pionierarbeit in Daten- und Applikationsintegration dank einer klaren und konsequenten Vision

*Seit einem Vierteljahrhundert hat Avintis SA unermüdlich an seiner Vision festgehalten: damit Unternehmen sich mit höchster Agilität entwickeln können, sollen Daten frei und nahtlos durch Geschäftsprozesse fließen können. Was ursprünglich vor 25 Jahren als eine Angelegenheit innerhalb des Unternehmens begann, ist nun zu einer grösseren Herausforderung geworden: Es geht darum, wie Unternehmen externe Partner erfolgreich in ihre Datenflüsse und Geschäftsabläufe einbinden können. Dieser Artikel wirft einen Blick auf die bemerkenswerte Reise von Avintis SA. Die technologischen Entwicklungen der letzten 25 Jahren haben Avintis erlaubt, seine Vision konsistent und konsequent umzusetzen!*

### Erste Bewegung: Applikationsintegration



Als wir auf ein Vierteljahrhundert zurückblicken, sehen wir Avintis SA als den schweizerischen Wegbereiter für Enterprise Application Integration (EAI), eine systematische Integration der Applikationen, statt eines Fall-zu-Fall-Ansatzes. Das Unternehmen führte diesen systematischen Ansatz mit grossem Erfolg bei Unternehmen unterschiedlicher Grössen ein. Im Mittelpunkt stand, die Daten innerhalb der Unternehmen nahtlos und applikationsübergreifend zu verbinden, um die Effizienz zu maximieren und zu monitoren. Dank massgeschneiderter Ansätze unterstützte Avintis seine Kunden dabei, Barrieren abzubauen und Datenströme zwischen verschiedenen Systemen zu optimieren. So wurde die Vision der uneingeschränkten Datenfluss Realität.

### Zweite Bewegung: Daten und Dienste im Einklang



Mit dem stetigen Fortschritt der Technologie und der zunehmenden Vernetzung wurde deutlich, dass allein die Daten nicht genug sind, um die Agilität von Unternehmen zu steigern. Die nahtlose Verknüpfung von Diensten und Prozessen ermöglicht Unternehmen, sich anpassungsfähiger zu gestalten und Geschäftsabläufe agiler zu machen. Dies wurde möglich dank der Service-Oriented Architecture (SOA), einem Wendepunkt. Avintis SA zeigte sich als Vorreiter dieser Entwicklung und implementierte Lösungen, die den Grundstein für eine integrierte Unternehmensstruktur legten.

## **Dritte Bewegung: Businessprozesse unternehmensübergreifend gestalten**



In einer Ära, in der Kooperation und Vernetzung zentrale Erfolgsfaktoren sind, wurde die Integration externer Partner in die Datenbewegung zur neuen Herausforderung. API-Management und die Microservices-Architektur rückten ins Rampenlicht. Die Öffnung von Daten und Dienste über die Unternehmensgrenze wurde in kontrollierter Weise Realität. Avintis SA implementiert API-fähige Plattformen, die es Unternehmen ermöglichen, reibungslos mit Partnern zu interagieren. Die Vision der freien Datenbewegung hat sich so auf ein neues Level gehoben.

## **Das Fundament: Open Source!**



Durch seine bewusste Entscheidung, auf Open Source Software zu setzen, eröffnet Avintis seinen Kunden eine faszinierende Palette von Vorteilen. Die Wahl von Open Source ermöglicht nicht nur eine kosteneffiziente Implementierung, sondern öffnet auch die Tür

zu einer breiten Gemeinschaft von Entwicklern und Experten, die ständig an der Weiterentwicklung der Software arbeiten.

## **Der Kunden-Partner Autonomie**



Die Dienstleistungen von Avintis zielen darauf ab, den Kunden maximale Selbstständigkeit zu bieten. Avintis ist bestrebt, nicht nur Lösungen bereitzustellen, sondern auch das erforderliche Know-how, damit die Kunden ihre Ziele eigenständig und erfolgreich umsetzen können.

## **Die Vision und damit auch die Reise gehen weiter**

Avintis SA ist ein lebendiges Beispiel für die Verwirklichung einer Vision, die vor 25 Jahren begann und sich in einer sich ständig verändernden Geschäftswelt fortsetzt. Von den Grundlagen der Applikationsintegration bis hin zur modernen Kunst des API-Managements hat Avintis SA bewiesen, dass die nahtlose Datenintegration und Zusammenarbeit nicht nur eine Idee sind, sondern ein erreichbares Ziel. Die Kombination aus Vision, Engagement und Technologie macht Avintis SA zu einem zentralen Akteur, und seine Reise zeigt deutlich, dass die Zukunft der Datenintegration noch viele spannende Kapitel bereithält.